

## Bericht:

Der Produktbereich 12 hat ein Volumen von 1.099.600,00 €. Die Abrechnung des I. und II. Quartals hat gezeigt, dass die Haushaltsansätze in den meisten Fällen eingehalten werden. Nach dem derzeitigen Sachstand ist mit Überschreitungen auch nicht zu rechnen. Lediglich im Bereich der Kindertagesstätten sind Änderungen vorzunehmen, die sich auf den Nachtragshaushalt wie folgt auswirken:

- Kindertagesstättenentgelte:

Zu Mehreinnahmen kam es bei den Kindergärten Oestringfelde (+ 14.600 €) und Glarum (+ 4.000 €), zu Mindereinnahmen in Schortens (- 1.600 €) sowie in Sillenstede (- 2.000 €). Darüber hinaus wurde eine kostenneutrale Verschiebung der Einnahmen in Höhe von 9.200,00 € vom KiGa Schortens zum inzwischen „selbständigen“ Waldkindergarten (Unterabschnitt 4647) vorgenommen. Die Einnahmesituation konnte daher um insgesamt **15.000 €** verbessert werden.

- Zuschüsse an ev. Kindertagesstätten (HST 4640.7182):

Hier wurde versehentlich in 2004 eine Abschlagsrate zu wenig angewiesen. Diese wurde aber erst im Januar 2005 angefordert, so dass die geplanten Mittel für 2005 nicht ausreichen. Die Erhöhung um **66.000 €** ist daher erforderlich.

- Bauunterhaltung der VGS Roffhausen (HST 2105.5000):

Hier sind Minderausgaben von 10.000,00 € für Dämm-Material zu verzeichnen.

Eine weitere Änderung betrifft das Investitionsprogramm. Hier ist im Rahmen des Nachtrags ein Betrag von **8.500,00 €** für die Anschaffung eines neuen Bauwagens für den Waldkindergarten Schortens erforderlich, da der alte abgängig ist. Für den laufenden Dienstbetrieb ist eine Verschiebung der Maßnahme nicht möglich.